



## Eröffnung der Beelitzer Spargelsaison 2022

### Beitrag

**Es ist wieder Spargelzeit in Brandenburg. Bis Mitte Juni wird das „Weiße Gold“ unter den Gemüsesorten, angebaut und geerntet. Die Region um Beelitz, südwestlich von Berlin, gehört zu den größten Spargelanbaugebieten Deutschlands.**

Die diesjährige Saison-Eröffnung fand auf dem Jakobs-Hof in Beelitz statt. Gastgeber war der Inhaber Jürgen Jakobs, der auch Vorsitzender des Beelitzer Spargelvereins ist. Zum Empfang der Gäste gab es zünftige Blasmusik von den „Beelitzer Blas-Musikanten“. In seiner Begrüßungsrede bedankte sich Matthias Platzeck, ehem. Ministerpräsident von Brandenburg, bei allen Beteiligten des Spargelanbaus für das Durchhaltevermögen während der letzten beiden Jahre der Pandemie. Es hat sich gezeigt, dass gerade diese schwierige Zeit, Menschen wieder zusammengeführt hat. Er zeigte sich zuversichtlich, dass die Spargelsaison 2022 wieder ein voller Erfolg für das Land Brandenburg wird. Der Spargel gehört nun mal zu Brandenburg, so Platzeck. Angelehnt an ein Zitat von Lariot resümierte er mit den Worten „Ein Leben ohne Spargel ist möglich, aber sinnlos“.

Die Staatssekretärin im Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Klimaschutz des Landes Brandenburg, Anja Boudon, hob die Bedeutung des Spargelanbaus als Lebensgrundlage für die Familien der Region Brandenburg hervor. Dabei erinnerte sie, wie 1861 erstmals in Beelitz dieses Edelgemüse angebaut wurde. Es war der Beelitzer Glasermeister Carl Friedrich Wilhelm Herrmann, der ein Experiment wagte, das bald darauf zu einer Erfolgsgeschichte wurde. Heute ist der Spargelanbau ein wichtiger Wirtschaftsfaktor des Landes. Auch der neue Landrat Marko Köhler des Landkreises Potsdam-Mittelmark hatte sich zur Saison-Eröffnung eingefunden. Er wünschte allen Beteiligten für die Spargelernte einen guten Start, hoffentlich besser als in den letzten beiden Jahren. Stolz bekräftigte der Landrat, dass der Spargelanbau für ganz Brandenburg eine großartige Sache sei.

**Auch Jürgen Jakobs hofft auf eine gute Saison und wünscht sich vor allem ein besseres Wetter.**

Ihre Königliche Hoheit, die Spargelkönigin 2022 Joelina, ist mit dem Bürgermeister von Beelitz, Bernhard Knuth, vorgefahren. Sie ist die Tochter von Silke und Jürgen Jakobs. Gekrönt wurde sie vom Spargelverein Beelitz. Die 17-jährige ist auf dem elterlichen Hof aufgewachsen und kennt sich somit beim Spargelanbau bereits bestens aus. Schon als Kind war sie mit ihrem Vater auf den Feldern

unterwegs. Der Bürgermeister ist stolz, mit einer so attraktiven Königin, die Spargelstadt Beelitz zu repräsentieren. Auch auf der inzwischen eröffneten Landesgartenschau Beelitz 2022 wird Joelina sicherlich ihren königlichen Pflichten mit Erfolg für den Tourismus nachkommen. Bernhard Knuth, der auch LAGA-Geschäftsführer ist, hofft für die Gartenschau auf gutes Wetter und freut sich darüber, dass sich hier das ganze Land wieder findet, zusammen mit Gästen nah und fern. Mit zum Repertoire gehören auch die Spargelfrauen, so der Bürgermeister. In ihrer traditionellen Spargel-Arbeitstracht mit den typischen Hauben verleihen sie dem Edelm Gemüse sozusagen ein charmantes Gesicht. Insbesondere sind sie neben der Spargelkönigin ein Blickfang für jeden Fotografen.

Musikalisch umrahmt wurde die Eröffnungsveranstaltung von der Entertainerin Dagmar Friederike, gemeinsam mit den Kindern der Beelitzer Kita Sonnenschein. Sie präsentierte u.a. den Titelsong der Landesgartenschau „Beelitz blüht“, komponiert von Wilfried Peetz und getextet von Michael Niekammer. Dazu gab es dann noch eine künstlerische Einlage vom Kindertanzpaar des Hauses mit der jüngsten Tochter der Jakobs.

### **Im Anschluss erklärte die amtierende Spargelkönigin Joelina die Beelitzer Spargelsaison 2022 offiziell für eröffnet.**

Mit Gummistiefeln ging es dann noch zum Spargelstechen aufs Feld. Dabei zeigte die Spargelkönigin ihr Können, dass sie auf ihrem elterlichen Hof von Kind auf erworben hat. Nun wünscht sich die Stadt Beelitz einen erfolgreichen Saisonstart, der nicht nur die Landwirtschaft und die Gastronomie beflügelt, sondern auch den Tourismus in der Region. So betreibt Jürgen Jacobs während der Landesgartenschau bis zum 31. Oktober neben seinem Hofrestaurant und -laden auch eine Gastronomie auf dem Hof der Posthalterei in der Beelitzer Altstadt. Auch sein Bruder Josef Jakobs bewirtschaftet einen Spargelhof in Beelitz. Er befindet sich direkt an der A9 in Beelitz-Schäpe. Als „Josef Jacobs Spargelhof“ mit Bauernscheune, Kinderwelt und Hofladen bietet er den Kunden neben Ab-Hof-Verkauf auch Gastronomie im romantischen Innenhof. Einen Spargel- und Erlebnishof der besonderen Art kann man in Beelitz-Klaistow erleben. Mit Hofladen, Hofrestaurant, Hofbäckerei, Riesen-Spielplatz, Streichelgehege, Kletterwald, etc. bietet Ernst-August Winkelmann Erleben- und Entdecken für die ganze Familie. Auch auf der Landesgartenschau ist Herr Winkelmann als Gastronom mit kulinarischen Spezialitäten vertreten.

### **Bericht und Bilder: Helmut Amberger, Freier Mitarbeiter der Samerberger Nachrichten und Vorsitzender vom Verein der Bayern in Berlin e.V.**















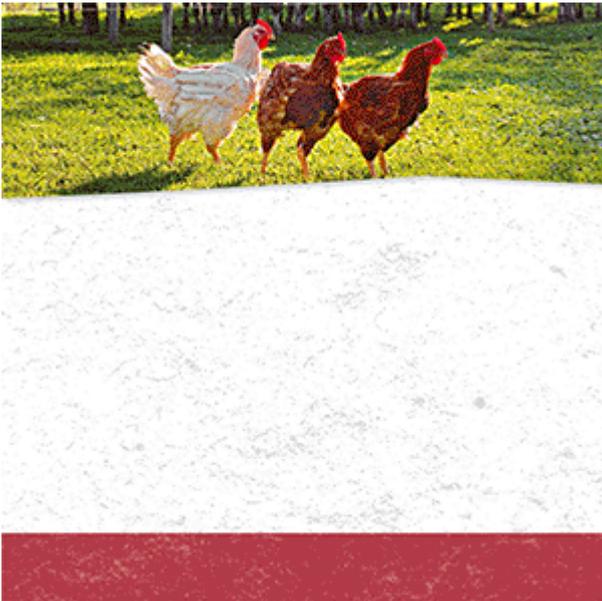












### **Kategorie**

1. Gastronomie

### **Schlagworte**

1. Beelitz
2. Berlin
3. Land Brandenburg
4. Spargelsaison